

Das Miteinander stärken

Großeltern sind etwas ganz Besonderes. Großeltern sein auch. Manchmal sind Oma und Opa aber weiter weg. Oder die Enkelkinder nicht da.

Unser Projekt „Leihoma/-opa – ich schenk dir meine Zeit!“ bringt Generationen zusammen.

Familien bekommen so Unterstützung und Begleitung in ihrem Alltag und vor Ort.

Ältere Menschen können sich ehrenamtlich engagieren und Zeit schenken.

Gemeinsam entsteht etwas ganz Besonderes – fast wie eine echte Oma-/Opa-Beziehung.

Interesse?

Falls Sie gerne Leihoma/-opa wären oder als Familie eine Leihoma/-opa hätten, freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre Mail.

So erreichen Sie uns:

Information und Anmeldung im Familienstützpunkt:

Sabine Reiser

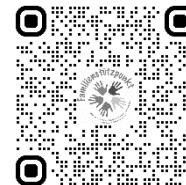
Sozialpädagogin B.A. T: 0160 7421680

sabine.reiser@caritasmuenchen.org

Wir freuen uns auf Sie!

Familienstützpunkt Oberammergau
im Ammertal, Ettaler Straße 57e
82487 Oberammergau

www.caritas-familienstuetzpunkt-oberammergau.de



Ein generationenübergreifendes Projekt
für Familien, für junge und ältere
Menschen in Oberammergau und dem
Ammertal



01/2024 / Änderungen und Irrtümer vorbehalten ViSdP
Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V./
Caritas-Zentrum Garmisch-Partenkirchen



Wer kann mitmachen?

Alle Familien aus Oberammergau und dem Ammertal mit Kindern.

Ältere Menschen, die sich engagieren möchten und Zeit und Lust haben, Familien zu begleiten.



„Leihoma/-opa – ich schenk dir meine Zeit“ ist ein gemeinsames Projekt des Familienstützpunktes Oberammergau im Ammertal, der Gemeinde Oberammergau und des Caritas-Zentrums Garmisch-Partenkirchen.

Wissenswertes:

Durch den Familienstützpunkt wird das Projekt begleitet:

- Erstgespräch
- professionelle Auswahl
- Vermittlung
- Erwartungsabgleich
- Unterstützung
- Haftpflichtversicherung
- erweitertes Führungszeugnis
- Selbstverpflichtung
- Unterstützung bei Fahrtkosten
- Begleitung
- Austausch
- ein gemeinsames Fest
- Ansprechpartner für alle Belange

Wie funktioniert es?

Über den Familienstützpunkt werden interessierte Familien und Leihomas/-opas zusammengebracht.

Die Familie und Leihoma/-opa entscheiden gemeinsam, wie die geschenkte Zeit genutzt wird.

Möglichkeiten sind beispielsweise: Zusammen kochen, Unterstützung bei den Hausaufgaben, gemeinsame Ausflüge, spielen, wandern, babysitten, spazieren gehen – oder was beide Seiten gerne machen.

Es wird gemeinsam besprochen, wie viel Zeit zusammen verbracht wird und wo.